

An-/Abmeldung einer vorübergehend versorgten Anlage (Baustrom)

Anfrage zur Anmeldung einer vorübergehend versorgten Anlage (Baustrom) an das Versorgungsnetz der Stadtwerke Ditzingen GmbH & Co. KG (SWD), sowie Auftrag zur Durchführung von Netzberechnungen. Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 2.

Angaben zum Anschlussnehmer/Antragssteller¹:

Angaben zur Entnahmestelle:

Name, Vorname bzw. Firmenname	Straße und Haus-Nr.
Straße und Haus-Nr.	Ortsteil / Flurstück-Nr.
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Telefon	Zählernummer, bei vorhandenen Anlagen
Email	¹ Antragssteller ist Rechnungsempfänger. Sollten Sie im Auftrag handeln, legen Sie bitte eine Vollmacht und Kostenübernahmeerklärung bei.

Der provisorische Anschluss soll abgebaut werden.

Angaben zum gewünschten Netzanschluss:

Absicherung _____ A

Gewünschte Leistung _____ kW

Anschluss Baukran: Nein Ja, Baukranhersteller/Typ: _____
Gesamter maximaler Anlaufstrom: _____ A

Angaben zu den gewünschten Leistungen:

- | | |
|---|---------------------------|
| <input type="checkbox"/> Freileitungsanschluss ¹ | € 719,95 (inkl. 19% MwSt) |
| <input type="checkbox"/> Kabelanschluss (ohne Tiefbau) ² | € 416,50 (inkl. 19% MwSt) |
| <input type="checkbox"/> Zuschlagsposition Tiefbau | € 797,30 (inkl. 19% MwSt) |
| | (Stand: 01.01.2021) |

Der Ausführungszeitpunkt kann ab Erhalt der Auftragsbestätigung bis zu 10 Werktagen in der Zukunft liegen.

¹Bei einem Freileitungsanschluss bedarf es der Zustimmungserklärung des Eigentümers des benachbarten Grundstücks, an welchem der provisorische Anschluss angeklemt werden soll. Die Erklärung ist in der Anlage.

²Die Tiefbaumaßnahmen zur Verlegung der Anschlussleistung werden bauseits durch den Antragssteller erledigt. Der Graben muss nach den technischen und terminlichen Vergaben der Stadtwerke Ditzingen GmbH & Co. KG hergestellt werden.

Netzanschlüsse, die zu einem dauerhaften Anschlussobjekt (Entnahmestelle) führen und ohne Netzausbau versorgt werden können, sind für die Dauer eines Jahres BKZ-frei. Ein BKZ ist in diesen Fällen nach Ablauf eines Jahres und Rechnungsstellung zu zahlen.

Der Baustromkasten ist an oben genannter Entnahmestelle vorbereitet, ein Lageplan im Maßstab 1:500 mit eingezeichnetem Aufstellort ist beigelegt.

Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

Mit meiner Unterschrift bestelle ich verbindlich einen provisorischen Netzanschluss an oben angegebener Entnahmestelle zu den angegebenen Kosten.

Ort, Datum	Name in Druckschrift	Unterschrift Antragsteller
------------	----------------------	----------------------------

Zustimmungserklärung

Für das Herstellen eines provisorischen Netzanschluss (Baustromanschluss)

Anschlussnutzer

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße und Haus-Nr.

PLZ, Ort

Angaben zum Anschlussobjekt:

Straße und Haus-Nr.

Ortsteil / Flurstück-Nr.

PLZ, Ort

Zustimmung des Grundstückseigentümers

Grundstückseigentümer

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße und Haus-Nr.

PLZ, Ort

Anschluss an Gebäude (Straße und Haus-Nr.)

prov. Anschluss am HAK

oder

prov. Anschluss an Freileitung

Hinweis: Der Freileitungsanschluss erfolgt durch einen am Dachständer montierten Trenn-/Netzschalter. Die Anschlussleistung im Gebäude wird durch den Anschluss nicht beeinträchtigt. Die benötigte Leistung am prov. Anschluss wird direkt an der Freileitung entnommen. Der prov. Anschluss am bzw. vor dem Hausanschlusskasten (HAK) erfolgt ebenfalls über ein auf dem HAK montierten Trenn-/Netzschalter und beeinträchtigt i.d.R. Ihren Anschluss nicht. Die benötigte Leistung wird vor Ihrem HAK und Ihren Stromzählern entnommen.

Ich bin damit einverstanden, dass der zeitlich befristete Anschluss für o.g. Grundstück an meinem Dachständer bzw. vor meinem HAK angeschlossen werden darf.

Ort, Datum

Name in Druckschrift oder Stempel

Unterschrift Grundstückseigentümer